



Bayer AG
Communications
51368 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
media.bayer.de

Presse-Information

Ertharin Cousin wird Mitglied des Aufsichtsrats der Bayer AG

- International anerkannte Expertin im Bereich Ernährung und Landwirtschaft
 - Cousin folgt auf Thomas Ebeling, der sein Amt zum Ende September niedergelegt hat
-

Leverkusen, 1. Oktober 2019 – Das Amtsgericht Köln hat die US-Amerikanerin Ertharin Cousin zum Mitglied des Aufsichtsrats der Bayer AG bestellt. Die promovierte Juristin war von 2012 bis 2017 Exekutivdirektorin des Welternährungsprogramms der Vereinten Nationen in Rom und ist eine international anerkannte Expertin für Ernährung und Landwirtschaft. Der Bayer-Aufsichtsrat erhält damit die Verstärkung, die er aufgrund der gewachsenen Bedeutung des Crop-Science-Geschäfts für wünschenswert erachtet. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Ertharin Cousin eine herausragende Persönlichkeit für diese Aufgabe gewinnen konnten. Mit ihrer außergewöhnlichen Erfahrung im Ernährungsbereich sowie in der US-Regierung und bei den Vereinten Nationen rundet sie das Kompetenzprofil des Aufsichtsrats in idealer Weise ab“, sagte der Vorsitzende des Aufsichtsrats der Bayer AG, Werner Wenning.

Cousin wird Nachfolgerin von Thomas Ebeling, der sein Amt zum Ende September im Hinblick auf neu übernommene Verpflichtungen bei anderen Gesellschaften niedergelegt hat. Turnusgemäß hätte seine Amtszeit erst 2022 geendet. „Wir danken Herrn Ebeling für die hervorragende und vertrauensvolle Zusammenarbeit“, erklärte Wenning.

Ertharin Cousin ist derzeit als „Distinguished Fellow“ beim Chicago Council on Global Affairs tätig – einem Think Tank, der sich mit globalen Themen wie Welternährung, Verstädterung, Energie und Wasserversorgung auseinandersetzt. Darüber hinaus ist sie Gastwissenschaftlerin am Stanford University Freeman Spogli Institute for International Studies, Center for Food Security and Environment. Vor ihrer Zeit als Leiterin des Welternährungsprogramms der Vereinten Nationen war Cousin von 2009 bis 2012 US-Botschafterin bei den für Ernährung und Landwirtschaft zuständigen Agenturen der Vereinten Nationen. Im Verlauf ihrer Karriere arbeitete sie zudem als Executive Vice

President und Chief Operating Officer für die Hilfsorganisation „America's Second Harvest“ (heute „Feeding America“) sowie bei der US-Supermarktkette Albertsons in unterschiedlichen Positionen mit Führungsverantwortung, unter anderem als Senior Vice President of Public Affairs und als Chief Information Officer. Während der Regierung Clinton war sie im Weißen Haus für die Verbindungen zum Außenministerium zuständig, wo sie eine besondere Auszeichnung für ihre verdienstvollen Leistungen erhielt. Von 1987 bis 1989 arbeitete sie im Büro des Generalstaatsanwalts von Illinois, unter anderem als dessen Stellvertreterin.

„Ertharin Cousin hat ihre Karriere der Bekämpfung des Hungers gewidmet“, sagte Wenning. „Unsere gemeinsame Vision ist es, die wachsende Weltbevölkerung auf nachhaltige Weise zu ernähren und den Hunger zu besiegen. Dafür brauchen wir Innovationen und technologischen Fortschritt, und dafür müssen viele Beteiligte auf unterschiedlichen Ebenen zusammenarbeiten. Ertharin Cousins Kompetenz und ihre internationale Erfahrung an der Schnittstelle von Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und zivilgesellschaftlichen Organisationen werden dem Unternehmen neue Perspektiven eröffnen.“

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen den Menschen nützen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und steht mit seiner Marke weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Konzern mit rund 117.000 Beschäftigten einen Umsatz von 39,6 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2,6 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 5,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Hinweis an die Redaktionen:

Ein Foto in Druckqualität finden Sie zum Downloaden im Internet unter www.media.bayer.de.

Ansprechpartner:

Christian Hartel, Tel. +49 214 30-47686

E-Mail: christian.hartel@bayer.com

Dr. Rolf Ackermann, Tel. +49 214 30-41782

E-Mail: rolf.ackermann@bayer.com

Mehr Informationen finden Sie unter www.bayer.de.

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/BayerPresse_DE

rac (2019-0263)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.